



Issigauer

Nachrichten



CSU

13. Jahrgang

Nummer 36

Juni 2002

Neuer Hirsch wurde aufgestellt und eingeweiht



Auf dem Bild von links nach rechts:

Holzbildhauer Julian Bittermann, Baureferent Adolf Gebhardt, FWV-Hauptvorsitzender Robert Strobel, 1. Vorsitzender der FWV-Ortsgruppe Issigau-Reitzenstein Helmar Steger

Nun thront er wieder über dem Höllental - der neuerschaffene Hirsch. Am 1. Mai 2002 wurde er offiziell eingeweiht. Bei herrlichem Wetter nahmen mehrere hundert Wanderfreunde an diesem historischen Ereignis teil. Als Ehrengäste überbrachten Regierungspräsident Angerer und Landrat Bernd Hering Glückwün-

sche. Weitere Grußworte sprachen Bundestagsabgeordneter Dr. Hans-Peter Friedrich, Landtagsabgeordneter Alexander König, FWV-Hauptvorsitzender Robert Strobel, Bürgermeister Dieter Gemeinhardt und der Obmann der Ortsgruppe Issigau-Reitzenstein Helmar Steger.

Aus dem Gemeindeleben

Ergebnis der Kommunalwahlen am 03. März 2002 - Gemeinderat

Die Wahlbeteiligung war auch diesmal wieder hervorragend. Mit fast 82 % lagen wir im gesamten Landkreis Hof an der Spitze. Dafür möchten wir unseren Bürgern an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich danken.

Stimmberechtigte: 975 Wähler: 797 Gültige Stimmzettel: 786

Es entfielen auf die 3 eingereichten Wahlvorschläge folgende Stimmen:

C S U	S P D	Parteifreie Bürger
8.414	5.389	4.082
47,05 %	30,13 %	22,82 %

In den Gemeinderat wurden gewählt:

C S U	Vogel Günter	852 Stimmen
6 Sitze	von Reitzenstein Rupprecht	794
	Stumpf Siegfried	768
	Braitmaier Stefan	471
	Gotsch Brigitte	451
	Häßler Udo	389
Nachrücker:	Meinlschmidt Peter	350
	John Gabi	339
S P D	Feulner Hermann	719 Stimmen
3 Sitze	Funke Thomas	685
	Proske Gerhard	419
Nachrücker:	Gebelein Bernd	412
	Günther Max	382
Parteifrei	Mayer Horst	756 Stimmen
Bürger	Ney Heinrich	540
3 Sitze	Horn Heinrich	358
Nachrücker:	Böhm Werner	340
	Gulden Karlheinz	279

Ergebnis Bürgermeisterwahl:

CSU	Gemeinhardt Dieter	544 Stimmen 68,6%
SPD	Funke Thomas	249 Stimmen 31,4%

Wir wünschen dem neugewählten Gremium viel Glück bei der Bewältigung der in den kommenden Jahren vor uns liegenden Aufgaben!

Gemeinderatssitzung am 8. April 2002

Tagesordnung:

- 1.) Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 1993 - 1996 (Beschlussfassung über die Entlastung)
- 2.) Örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2000 (Beschluss über die Feststellung)
- 3.) Informationen
- 4.) Anfragen

Zu 1.)

Die Beschlüsse zu der überörtlichen Prüfung der Jahresrechnungen wurden bereits in der Sitzung vom 14.2.2000 gefasst. Vom Straßenbauamt Kronach lag das Antwortschreiben zu einem noch ungeklärten Beanstandungspunkt vor. Es wurde verlesen und an die Kommunalaufsicht weitergeleitet (Beanstandungspunkt Straßentwässerung).

Nachdem kein weiterer Informationsbedarf bestand, beschloss der Gemeinderat die Entlastung der Jahresrechnungen von 1993 bis 1996.

Zu 2.)

Die Gemeinderäte Siegfried Stumpf und Hermann Feulner haben die Jahresrechnung für das Jahr 2000 geprüft, dabei wurde u. a. festgestellt, dass im Abwasserbereich ein Fehlbetrag von DM 86.175,20 (Euro 44.060,68) vorhanden ist. Da eine Kostendeckung unbedingt notwendig ist, wird eine Erhöhung der Abwassergebühren nicht zu umgehen sein.

Zu 3.)

Bürgermeister Dieter Gemeinhardt gab bekannt, dass die Gemeinde Issigau jetzt Vollmitglied des Abwasserverbandes Selbitztal ist. Die Gemeinde leitet seit 1993 Abwässer ein. Am 22.1.2002 wurde der Vertrag unterzeichnet.

Am 19.3.2002 fand im Rathaus ein Kommandantentreffen der Feuerwehren aus Issigau, Kemlas und Reitzenstein statt. Dabei wurde mit Bürgermeister Gemeinhardt über die Nutzung der Kellerräume gesprochen. So soll ein Umkleideraum für die Jugendfeuerwehr entstehen. Weiterhin wird der Einbau einer Damen-Toilette zwingend erforderlich. Das Gemeindearchiv wird vom Keller in den Dachboden verlegt. Die Feuerwehr ist bereit, die notwendigen Arbeiten in Eigenregie durchzuführen, für die Materialkosten kommt die Gemeinde auf.

Etwa 15 Kinderstühle, die im Dachboden des Rathauses eingelagert sind, sollen durch Aushang im Kindergarten zum Verkauf angeboten werden.



Raiffeisenbank Berg-Bad Steben eG · Geschäftsstelle Issigau

100 Jahre
Blank
Thomas

Kohlen · Heizöl
Güter-Nah- und Fernverkehr

Birkenweg 10 · 07366 Birkenhügel
Tel. 0366 42/2232 · Fax 0366 42/2278

Die Gemeinde Issigau wird an die Fahrrad-Buslinie angeschlossen. Diese wird nur saisonal in der Zeit vom 27.4.-6.10.2002 betrieben und führt von Hof nach Kronach. Eine Linie fährt über Berg - Issigau - Lichtenberg nach Bad Steben und weiter nach Kronach.

Die Fahrzeiten (nur an Samstagen, Sonn- und Feiertagen) sind wie folgt:

ab Issigau	09.11 Uhr	an Kronach	10.53 Uhr
	15.11 Uhr		16.53 Uhr
ab Kronach	11.05 Uhr	an Issigau	12.48 Uhr
	17.05 Uhr		18.48 Uhr

Im anschließenden nichtöffentlichen Teil der Sitzung unterrichtete Architekt Hermann Beyer den Gemeinderat eingehend über die bevorstehenden Sanierungsmaßnahmen am Rathaus und an der Mehrzweckhalle. Die Tiefbau- und Betonarbeiten wurden an die Firma Fiedler, Issigau vergeben. Die Pumpenanlage liefert die Firma Proske aus Issigau. Die komplette Sanierung des Flachdaches der Mehrzweckhalle erfolgt durch die Firma Frank aus Issigau.

Gemeinderatsitzung am 07. Mai 2002

Tagesordnung:

- 1.) Vereidigung der neugewählten Gemeinderatsmitglieder
- 2.) Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister
- 3.) Wahl der weiteren Bürgermeister
- 4.) Vereidigung der weiteren Bürgermeister
- 5.) Bildung und Besetzung von Ausschüssen
- 6.) Bestellung von Gemeinderatsmitgliedern als Delegierte in die Gemeinschaftsversammlung
- 7.) Beschlussfassung über weitere Geschäftsordnungsangelegenheiten
- 8.) Verabschiedung der Geschäftsordnung
- 9.) Bauantrag der Firma Holz-Künzel, Neumühle

Zu 1.)

Bürgermeister Dieter Gemeinhardt begrüßte die neugewählten Gemeinderäte Stefan Braitmaier, Udo Häßler und Heinrich Ney zur konstituierenden Sitzung. Nach einer Einweisung über Rechtsstellung und Befugnisse der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder wurden diese vereidigt.

Zu 2.)

Der Gemeinderat kam überein, die Zahl der weiteren Bürgermeister bei wie bisher zwei Stellvertretern zu belassen.

Zu 3.)

Zu den beiden Stellvertretern des Bürgermeisters wurden gewählt:

Heinrich Horn - Parteifreie Bürger - 2. Bürgermeister
Rupprecht von Reitzenstein - CSU - 3. Bürgermeister

Zu 4.)

Beide Stellvertreter nahmen die Wahl an und wurden anschließend vereidigt.

Zu 5.)

Es wurden folgende Ausschüsse besetzt:

Rechnungsprüfungsausschuss:

Hermann Feulner, Horst Mayer, Siegfried Stumpf

Haupt-, Finanz-, Bau- und Umweltausschuss:

Heinrich Horn, Gerhard Proske, Siegfried Stumpf

Ausschuss für Entwicklung, Darstellung und Gestaltung:

Stefan Braitmaier, Thomas Funke, Heinrich Ney

Alle Ausschüsse sind nur beratend tätig.

Nach dem d'Hondt'schen Verfahren stünden nach dem Wahlergebnis der CSU-Fraktion jeweils die ersten beiden Sitze zu. CSU-Fraktionsvorsitzender Günter Vogel teilte aber mit, dass die CSU-Fraktion auf den 2. Sitz verzichtet damit alle 3 Fraktionen in den Ausschüssen vertreten sind.

Als Ausschussmitglied im Abwasserverband Selbitztal wurde Günter Vogel gewählt, sein Stellvertreter ist Horst Mayer.

Zu 6.)

Die Gemeinde Issigau bestellt als Delegierte für die Gemeinschaftsversammlung die Ratsmitglieder Siegfried Stumpf (CSU) und Hermann Feulner (SPD). Als Vertreter werden die Ratsmitglieder Stefan Braitmaier (CSU) und Horst Mayer (Parteilose Bürger) bestellt. Auch hier verzichtete die CSU freiwillig auf den ihr zustehenden 2. Delegierten.

Zu 7. und 8.)

Nach kurzer Beratung verabschiedete der Gemeinderat einstimmig die neue Geschäftsordnung nach Art. 45 Abs. 1 der Gemeindeordnung. Sie tritt mit Wirkung vom 01.05.2002 in Kraft.

Zu 9.)

Der Bauantrag der Firma Holz-Künzel über die Errichtung einer neuen Werkhalle wurde behandelt und einstimmig befürwortet. Er wurde zur Genehmigung an das Landratsamt Hof weitergeleitet - anschließend nichtöffentliche Sitzung - .

GASTHOF

Stierschprung

Bes. Familie Deffner
95188 ISSIGAU
Eichenstein 18 · Telefon (09288) 1732



Gutbürgerlicher Mittagstisch ● Hausgebäck
Donnerstag Ruhetag!

Schimmel

Hausrat - Eisenwaren
Geschenkartikel
Flüssiggas-Vertrieb

Issigau · Hauptstr. 43 · Tel. 09293/512

Gemeinderatsitzung am 13. Mai 2002

Tagesordnung:

- 1.) Stellungnahme - Organisation der Volksschule Naila II
- 2.) Haushalt 2002

Zu 1.)

Dieser Tagesordnungspunkt mußte auf die nächste Sitzung verschoben werden, weil der Vertrags-Entwurf bei der Gemeindeverwaltung noch nicht vorlag.

Zu 2.)

Bürgermeister Dieter Gemeinhardt unterrichtete in einem Vorgespräch die 3 Fraktionsvorsitzenden über den geplanten Haushalt 2002 um den einzelnen Fraktionen die Möglichkeit einzuräumen, weitere Wünsche und Ergänzungen einzubringen. Bei der Sitzung am 13.5.2002 erläuterte Bürgermeister Dieter Gemeinhardt in einem detaillierten Vorbericht die einzelnen Positionen des neuen Haushaltes. Er wies darauf hin, daß im Abwasserbereich eine Unterdeckung in Höhe von ca. 34.000 Euro besteht. Desweiteren gab er bekannt, dass auch die Einnahmen bei der Gewerbe-Steuer nochmals stark rückläufig sind. Der laufende Haushalt ist durch die dringend notwendigen Sanierungs-Maßnahmen am Rathaus und an der Mehrzweckhalle stark strapaziert. Die Wasserversorgung ist auch weiterhin kostendeckend.

Die Einwohnerzahl betrug zum 01.01.2002 1.155 Einwohner. Die Pro-Kopf-Verschuldung konnte weiter gesenkt werden und betrug zum 01.01.2002 DM 1.403 = Euro 717.

Die Realsteuersätze Grundsteuer A und B sowie die Gewerbesteuer bleiben zum Vorjahr unverändert.

Die Investitionen stehen ganz unter dem Gesichtspunkt der notwendigen Ansammlung von Rücklagen für die im Jahr 2003 anstehende Maßnahme zur Verbesserung der örtlichen Wasserversorgung - Wiederaufbereitungsanlage. Im Übrigen wäre in diesem Jahr für größere investive Maßnahmen auch kein Spielraum vorhanden.

Die Finanzplanung ist neu fortgeschrieben. Die Dringlichkeiten der beabsichtigten Investitionen sind bei den jährlichen Fortschreibungen der Finanzplanung aufgrund des geringen finanziellen Spielraumes erneut zu prüfen. Es gilt auch weiter sparsame Haushaltswirtschaft um die Pflichtaufgaben in der Gemeinde zum Wohle der Bürger zu erfüllen.

Der Verwaltungshaushalt schließt in Einnahmen und Ausgaben mit einem Betrag in Höhe von EURO 1.248.804 ab. Der Vermögenshaushalt beträgt in Einnahmen und Ausgaben EURO 249.947. Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt ist mit Euro 47.000 veranschlagt.

In einem Finanzplan für die nächsten 4 Jahre werden folgende Investitionen angedacht:

- Wasseraufbereitungsanlage
- Spielplatz in Reitzenstein
- Sanierung des Bauhofes der Gemeinde
- Ausbau und Erneuerung folgender Straßen:
Tulpenweg, Blumenstraße und Rosenweg, Kemlasstraße, Blankenberger Str., Ringstraße am Schloßpark in Reitzenstein
- Neubau eines Gehweges in der Hauptstraße am Ortsausgang Richtung Berg.

Die Fraktionen der CSU und der Parteifreien Bürger stellten fest, dass trotz des geringen finanziellen Spielraumes die Erfüllung der Pflichtaufgaben in der Gemeinde gewährleistet sind.

Diesem Urteil konnte sich die SPD-Fraktion nicht anschließen und verweigerte in der anschließenden Abstimmung ihre Zustimmung zum vorgelegten Haushalt für das Jahr 2002.

Termine und Veranstaltungen


Samstag, 21. Juni 2002	Sonnwendfeier des Issigauer Frankenvaldvereins in der Mehrzweckhalle
Samstag, 21. Juni und Sonntag, 22. Juni 2002	100-jähriges Jubiläum der Freiw. Feuerwehr Kemlas
Samstag, 13. Juli bis Montag, 15. Juli 2002	Wiesenfest in Issigau
Samstag, 31. August und Sonntag, 1. September 2002	Teichfest der Freiw. Feuerwehr Issigau

**Gasthaus - Pension
Frankenwald**
Bes. Gerhard u. Heiga Brandler

**Landkaufhaus
Georg Brandler**

**Lebensmittelgeschäft Spengler
Reitzenstein**






FLEISCHEREI • IMBISS

KÖCHER

Seit 1917



Eigene Schlachtung
Platten u. Partyservice
Käse- und Salattheke
kalte u. warme Gerichte
Grillplatten
Konserven • heiße Theke
Brotzeiten • Geschenkkideen

95188 ISSIGAU
Hauptstraße 25
Tel.: 09293/322
Fax: 09293/8388

Verabschiedung von Mitgliedern des Gemeinderates

Anlässlich einer Sondersitzung des Issigauer Gemeinderates am 25.04.02 wurden verdiente und langjährige Mitglieder des Gemeinderates verabschiedet.

Bürgermeister Dieter Gemeinhardt würdigte die Arbeit aller drei Gemeinderatsmitglieder und dankte für ihre Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung. Als Dankeschön überreichte er den Räten je einen Kupferstich mit dem Bild der Issigauer Kirche und die Silbermedaille der Gemeinde Issigau. Auch die drei Fraktionsvorsitzenden dankten den ausscheidenden Kollegen für die langjährige gute Zusammenarbeit und wünschten ihnen für die Zukunft Alles Gute.



Auf dem Bild von links nach rechts:
Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, Max Günther (Mitglied des Gemeinderates Reitzenstein und 2. Bürgermeister von 1966 - 1970, 1. Bürgermeister in Reitzenstein von 1970 - 1978, Mitglied des Gemeinderates Issigau von 1978 - 2002, 2. Bürgermeister in Issigau von 1984 - 1990) Bernd Gebelein (Mitglied des Gemeinderates von 1990 - 2002), Ludwig Geupel (Mitglied des Gemeinderates von 1966 - 2002, 2. Bürgermeister von 1978 - 1984, Mitglied des Kreistages von 1972 - 2002)

Knoll

- Heizöl
- Diesel
- Kohlen
- Propan-Gas
- Schmierstoffe
- Naturdünger
- Fuhrunternehmen

Hellmut Knoll · 95119 Naila · Nailaer Str. 26

☎ **09282/8729**

Landkaufhaus
BRANDLER

Ihr Fachgeschäft mit dem
freundlichen Service und der
großen Auswahl!

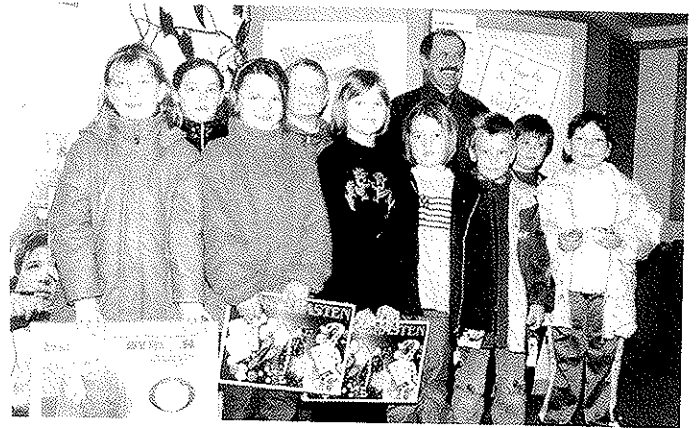
Raiffeisen-Jugendwettbewerb

In der Filiale Issigau der Raiffeisenbank Berg-Bad Steben eG fand die Preisverteilung der Ortspreise, aus Anlaß des 32. Int. Jugendwettbewerbs statt. Filialleiter Griesbach stellte nochmals das Thema des Wettbewerbs vor, welches lautete:

„Märchen, Myten, Sagen - Komm mit in eine andere Welt“

Die Bewertung der Bilder nahm das Lehrerkollegium der Grundschule Naila vor. Als Sieger der Grundschule ging Stefanie Dick hervor, den 2. Platz belegte Alexandra Hager und der 3. Platz ging an Marco Herpich, von der Hauptschule wurde Laura Seitz, Siegerin. Jeder Teilnehmer erhielt einen Sachpreis, sowie ein Osterei.

Alle Bilder wurden zum Landesentscheid nach München weitergeleitet, berichtete Griesbach. Er bedankte sich weiter bei allen Teilnehmern und vor allem bei der Jury der Grundschule Naila, voran Herrn Rektor Rodler.



Unser Bild zeigt die glücklichen Sieger mit Filialleiter Griesbach

Spende an Jugendgruppe der FFW Issigau

Eine Spende von 250,- Euro erhielt die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Issigau, von der Raiffeisenbank Berg-Bad Steben eG. Der Betrag wurde verwendet zur Anschaffung von Überjacken zum Jugendschutzanzug der Jugendgruppe. Für diese Unterstützung bedankten sich Kdt. Helmut Brendel, Jugendwart u. 2. Kdt. Thomas Dick bei Filialleiter Griesbach, recht herzlich. Stolz zeigten die jugendlichen Feuerwehranwärter Isabell Jansen, Christian Klett, Selina John und Melanie Albrecht die neuen Überjacken.



Unser Bild zeigt v.l. Filialleiter Griesbach, Kdt. H. Brendel, I. Jansen, Chr. Klett, S. John, Jugendwart Th. Dick u. Melanie Albrecht.

senden erzählten ihr Abenteuer und er kam herunter und ließ sie in das geräumige Gastzimmer ein, wo sie sich plazieren konnten. Nun war guter Rat teuer. Diejenigen, die nichts versäumten, konnten ja hier übernachten. Aber die Pflicht ruft und die drei Männer beschlossen heimzugehen. Es wurden erst mal noch einige Schnäpse heruntergetan und nochmals kräftig gesch....., dann machten sie sich auf den Weg. Über diese Wanderung läßt sich weiter nichts berichten, als daß unterwegs immer mal die Hosen abgeknöpft wurden und man müde und zerschlagen um 1/4 6.00 Uhr in Neuhofeck landete.

Die Damen hatten in Naila jedoch keine ruhige Nacht. Die Großmutter sprach: „Ich schwitz scho man Totenschwas.“ Endlich wurde es Tag und man ging zum Zug am Bahndamm entlang. Unterwegs wollte sich Martha ihr dreckiges Gesicht im Gras abwaschen, machte sich dabei aber noch dreckiger. Kurz um 1/2 8.00 Uhr waren auch sie zu Hause und die abenteuerliche Kindstaufe hatte damit ihren Abschluß gefunden.

Neugestaltung des Kirchplatzes in Issigau

Pünktlich zum Heimat- und Wiesenfest war auch die Neugestaltung der Kirchhofsmauer und die davor angelegten Blumenrabbatten und Blumenbeete fertiggestellt worden. Zudem wird das Ganze durch einen Holzzaun abgeschlossen, um so eine Einheit zu demonstrieren. In unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden ist die kleine Oase der Ruhe entstanden.

Die neuentstandene Friedhofsmauer wurde der alten schon bestehenden genau angepaßt, auch das Kupferblech als obiger Abschluss wurde angebracht. In den nächsten Jahren, die auch Verwitterungen mit sich bringen, dürfte dann kein Unterschied zwischen neu und alt mehr zu sehen sein.

Auf dem Bild wird deutlich, wie sich alles passend in das Ortsbild einfügt. Die St.-Simon- und Judas-Kirche ist als kleines oberfränkisches Kleinod bekannt. Bis in das Jahr 1322 geht die erste Erwähnung einer Kapelle zurück. Seit 1623 ist das Issigauer Gotteshaus eine selbständige Pfarrkirche, was Ernst Christoph von Reitzenstein zu verdanken ist, welcher auch auf einem Gemälde zu sehen ist. Viel bewundert werden die herrlichen Deckengemälde der Kirche. Einige Darstellungen stammen aus der ehemali-



gen Wolfgangskapelle in Reitzenstein und zeigen die Heilige Margaretha und die Heilige Barbara, die Schutzheilige der Bergleute. Auch der Altar, 1902 von Robert Sonntag errichtet, findet große Beachtung und Bewunderung. Die altehrwürdige Heidenreich-Orgel ist ein Meisterstück des bekannten Herstellers gleichen Namens. Das Instrument hat 13 Register, zwei Manuale und 300 Pfeifen.

Errichtet und neu gestaltet werden konnte die Anlage um die St.-Simon- und Judas-Kirche, weil das vorher dort stehende Mesnerhaus Mitte April dieses Jahres abgerissen wurde. Dies war nötig geworden, weil der Verfall des nicht mehr bewohnten Hauses nicht aufgehalten werden konnte. Die nötigen Sanierungsarbeiten des weitgehend zerstörten Gebäudes waren unzumutbar. Zudem stellte das Gebäude einen Schandfleck im Ortsbild dar. Das Mesnerhaus war ehemals Kantorat und Schulhaus, das anstelle eines älteren Gebäudes 1810 errichtet worden war.



Das im April 2000 abgerissene Mesnerhaus in Issigau, Kirchplatz 10



Gottsmannsgrüner



LANG
BEDACHUNGEN

Inhaber:
Ulrich Lang

95188 ISSIGAU Tel.: 09293/1323 · Fax: 09293/1393
Hauptstraße 33 Auto-Telefon: 01 71 / 7 34 60 83

Impressum:

Herausgeber: CSU Ortsverband Issigau
Mitarbeiter: Bernd Gründemann, Günter Vogel, Siegfried Stumpf, Dieter Gemeinhardt, Peter Meinschmidt
Für den Inhalt verantwortlich: Günter Vogel
Gestaltung, Layout und Anzeigen:
Peter Meinschmidt, Tannenring 16, 95188 Issigau, ☎ 0 92 93/12 16